

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Bergisch Gladbach  
SPD-Fraktion im Rat der Stadt Bergisch Gladbach

- Eingegangen -  
08. Feb. 2017  
vorab. an  
Hr. Ruhe

An den Bürgermeister  
der Stadt Bergisch Gladbach  
Herrn Lutz Urbach

08. Feb. 2017  
Tm

8. Februar 2017

**Gemeinsamer Antrag der CDU- und SPD-Fraktionen  
zur Sitzung des Rates am 22. Februar 2017 „Realisierung CargoCap“**

Sehr geehrter Herr Urbach,

die Ratsfraktionen von CDU und SPD stellen folgenden Antrag:

**„Der Rat der Stadt Bergisch Gladbach beschließt, die Verwaltung mit der Prüfung zu beauftragen, wie die Realisierung einer Güterverkehrsverbindung zwischen dem Stadtzentrum von Bergisch Gladbach und einem Güterverteilzentrum an der A4 (Abfahrt Frankenforst) durch „CargoCap“ zu realisieren ist.“**

Zur Begründung:

„CargoCap“ ist ein, an der Universität Bochum entwickelter Güterverkehrsträger, der ohne nennenswerte Emissionen, Waren unterirdisch durch Rohre mittels elektrisch betriebener Transportkabinen zwischen Lieferanten und Abnehmern transportiert. In Vorgesprächen mit der Verwaltung und der örtlichen Industrie, hat sich gezeigt, dass die Realisierung in Bergisch Gladbach aus wirtschaftlicher Sicht Erfolg verspricht.

Vorteile:

- Für die Stadt Bergisch Gladbach kann hier eine zusätzliche Einnahmequelle aus Konzessionsabgaben entstehen.
- Der LKW-Verkehr würde drastisch reduziert.
- Durch den Wegfall vieler LKW-Fahrten würde das Unfallaufkommen deutlich reduziert.
- Die Belastungen der Bevölkerung durch Feinstaub, Stickoxide und andere Gase würden reduziert.
- Städtebaulich bietet die Anwendung von CargoCap Möglichkeiten, da im Innenstadtbereich Lagerhaltungen im großen Stil entfallen können.

Voruntersuchungen von Prof. Stein von der CargoCap GmbH, schlagen eine Trassenführung unter dem „Bahndamm“ vor, dessen oberirdische Nutzung als Straße, Radweg oder für Schienenverbindungen unberührt bliebe. Als potenzieller Nutzer kommen die Industrieunternehmen entlang der Trasse, im Industriegebiet Zinkhütte und an der Tannenbergsstraße, im Zanders-Gelände, die Verbrauchermärkte in der Innenstadt sowie alle vor Ort tätigen Paketdienste in Frage.

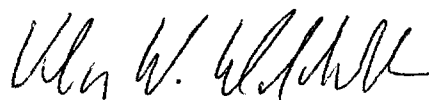
CargoCap funktioniert in beiden Richtungen, so dass Fertigprodukte, aber auch Abfälle, auch wieder aus der Stadt heraustransportiert werden können.

Wir empfehlen allen Mitgliedern des Rates, den Informationsfilm von CargoCap unter folgendem Link anzusehen: <https://www.youtube.com/watch?v=ykOVwVcyFZc>

Prof. Stein von der Universität Bochum hat sich bereit erklärt, für die Beantwortung aller Fragen gerne zur Verfügung zu stehen.

Abschließend möchten wir zusammenfassen: Die Vorteile sind benannt. Nachteile konnten wir bei unseren Vorarbeiten kaum ausmachen. Aus ökologischer, ökonomischer und gesellschaftspolitischer Sicht, sind wir der Meinung, dass die Realisierung dieses alternativen Güterverkehrsträgers für Bergisch Gladbach einen weiteren Quantensprung als lebenswerte Kommune im Wirtschaftsumfeld der Metropolen der Rheinregion ermöglicht.

Dr. Michael Metten  
Vorsitzender der CDU-Fraktion

  
Klaus W. Waldschmidt  
Vorsitzender der SPD-Fraktion

Christian Buchen  
Vorsitzender des AUKIV-Ausschusses

Michael Zalfen  
stellvertretender Bürgermeister